Kirchheim, den 9. Juni 09. Früh 6 Uhr.

Meine Lieben!

„Die Gnade unseres Herrn Jesu Christi
und die Liebe Gottes u. die Gemeinschaft
des heiligen Geistes sei mit euch allen.
Amen." Mit diesem Segenswunsche
begrüße ich euch zum ersten Male in
diesem eigenen neuen Hause.
Und die Lieder der Losung heißen:
„Befiehl jeden Tag u. jedes Herz
mit deinem Lose."
„Werfe alles u. alle mit deinem
ganzen Vertrauen."
Zum Aufblick zu Gott: „Herr Gott, du
bist unsere Zuflucht für u. für."
„Gehabt euch da recht herzlich. Gott segne

„Herr, unser Friede."
„Denn er ist unser Friede; der hat aus beiden
Teilen, d. h. aus Juden und Heiden
Einen gemacht, und hat den Zaun abgebrochen
ist, welcher eine Wand zur Scheidung
gewesen ist. Darüber ist euch in eure
Mitgemeinde so mancher, mancher seine
Herz im wachsten u. erfreuen
freudig gestimmt war.
Heute Abend wollen wir beim
Lichte gehen drauf und halten:
„Wenn unter dem Schirme des höchsten
sitzt u. unter dem Schatten des
Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem
Herrn: Meine Zuversicht u. meine
Burg, mein Gott, auf den ich hoffe."
„Breit aus die Flügel beide." Und sind
Ehe gut beschützt. „Die jüngeren Leute
bestraft sein mit ihrem Glauben, so
mögen die Gemeindeleute Feste, fruchtbar
mit ihrem Lebenslicht bleibend durchglühen
heute früh 4 Uhr machte ich dem Elternkranken Sohne
Gebet auf u. bete sein mit dem Gemeindeleuten gebracht.

willi baumeister stiftung

und eine Last auf; aber er hilft
und trägt." „Unsere Seele harrt auf
den Herrn; er ist unsere Hilfe u. Schild."
„Freuet euch in dem Herrn alle-
wege, u. abermal sage ich: Freundlich-
keit lasset kund sein allen
Menschen. Der Herr ist nahe.
Sorget nichts, sondern in allen Dingen
lasset eure Bitten in Gebet u. Flehen
mit Danksagung vor Gott kundwerden."
Dann diktat Ihr mir mir: „Schreibt
u. sagt, wie freundlich der Herr ist.
„Wohl dem, der sich ihm traut!"
„Und weil du mein Kind auf die heilige
Schrift weist, kann dich dieselbige unter-
weisen zur Seligkeit durch den Glauben
an Christum Jesum." Dann die Letzte
und allerer Letzter: „Barmherzigen —
Gedanken mein." ——

Dann der Gnadenreichen Einleitung
folgen, dann es heißt: Bittet so wird
euch gegeben u. der Wunsch ist jedem
durchgestrichen worden: „Gedanken mein".
„Betet für mir alle, die ihr
würdig u. bedürftig seid, Ich will
euch unterrichten." Nehmen diese Be-
stätigung mit dankbarem Herzen
für dich liebe Schwester.
Dann aber: „Merkt, ihr Evangelisten,
dass mein Evangelium,
Jesus, heißt Heiland!
Denen, die Gott lieben,
Muss auch ihr Lebenlang
Leiden Lager sein. ——
Darauf bleibst du auch im Leide
Fest, meine Freude!"
Mit diesem Liedervers wünsche euch
Euer lieben, treu besorgten Hegemeier

MBO_0922.pdf
Baumeister-Oehm Autographen | Seite 2 von 2